

# VDAJ Journalistenpreis „Grüne Reportage“ 2026

## Der Verband Deutscher Agrarjournalisten e.V. (VDAJ)

**schreibt den Journalistenpreis „Grüne Reportage“ zum achten Mal aus. Sponsor des VDAJ-Journalistenpreises ist wieder die Dr. Bernard Krone-Stiftung. Mit dem Preis will der VDAJ Qualitätsjournalismus rund um das Thema Landwirtschaft würdigen.**

Eingereicht werden können journalistische Arbeiten in den fünf Kategorien:

- **Kategorie 1** – Print/Internet – klassische Reportage (Einzelwerk, keine Serien).  
Es wird ein Preisgeld für einen Preisträger in Höhe von 1.500 Euro vergeben.
- **Kategorie 2** – Videoreportage / Cross Media / Bewegtbild (Einzelwerk, keine Serien).  
Es wird ein Preisgeld für einen Preisträger in Höhe von 1.500 Euro vergeben.
- **Kategorie 3** – Hörfunk / Podcast (Einzelwerk, keine Serien).  
Es wird ein Preisgeld für einen Preisträger in Höhe von 1.500 Euro vergeben.
- **Kategorie 4** – Nachwuchspreis Reportage (Altersbegrenzung 35 Jahre),  
medienunabhängig, (Einzelwerk, keine Serien).  
Es wird ein Preisgeld für einen Preisträger in Höhe von 1.500 Euro vergeben.
- **Kategorie 5** – Sonderpreis „Landwirtschaftlicher Fachbericht“.  
Es wird ein Preisgeld für einen Preisträger in Höhe von 1.500 Euro vergeben.

## Organisatorisches

Die journalistische Arbeit muss in der Zeit vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2025 veröffentlicht worden sein. Die Mitgliedschaft im VDAJ ist keine Teilnahmevoraussetzung.

Die Preisträger des Wettbewerbes verpflichten sich, bei der Preisvergabe anwesend zu sein bzw. einen Vertreter zu entsenden.

Die Preisvergabe findet im Rahmen der VDAJ-Jahrestagung 2026 am Freitag, den 28. August 2026, in Limburg statt.

Einreichungen sind ab dem 1. September 2025 möglich. Eine Bewerbung ist nur über das Online-Verfahren möglich: [www.vdaj.de](http://www.vdaj.de) oder direkt [www.gruene-reportage-vdaj.de](http://www.gruene-reportage-vdaj.de)

**Einreichungsschluss ist der 30. Januar 2026.**

Für Rückfragen: Ansprechpartnerin ist Friederike Krick, mobil 01 70 / 311 06 09, E-Mail: [krick@agrar-press.de](mailto:krick@agrar-press.de)



## Über die Dr. Bernard Krone-Stiftung

In der Gründungsurkunde ist u. a. festgeschrieben, dass die Dr. Bernard Krone-Stiftung neben ihrem Engagement für junge Ingenieure der Land- und Nutzfahrzeugtechnik auch Kunst und Kulturprojekte unterstützt. Darunter fällt auch die Förderung von wichtigen Publikationen, z.B. im Bereich Landtechnik. Denn Landwirtschaft hat eine elementare Verantwortung bei der Versorgung der rasant wachsenden Weltbevölkerung. Landtechnik bietet so viele Innovationen wie kaum eine andere Branche. Diese Dinge transparent und nachhaltig zu kommunizieren, ist zentrale Aufgabe des Agrarjournalismus. Um diese Leistung der Agrarjournalisten zu würdigen, unterstützt die Dr. Bernard Krone-Stiftung bereits zum fünften Mal den VDAJ-Journalistenwettbewerb „Die Grüne Reportage“.

Verband Deutscher Agrarjournalisten e.V., Bundesgeschäftsstelle, Geschäftsführerin: Marie-Claire von Spee,  
Tanusstraße 151, 61381 Friedrichsdorf, Telefon 06172 / 7106-188, Telefax 06172 / 7106-10, [info@vdaj.de](mailto:info@vdaj.de)